



SUCHE
LOS GEHT'S
LESERSERVICE



AKTUELLES HEFT
IN DIESER AUSGABE
-> epd Film abonnieren
-> epd Film App

- AKTUELL FILMKRITIKEN THEMEN TIPPS BLOG INTERVIEWS ARCHIV

Kritik zu Die grüne Lüge



Österreich 2017
Original-Titel: THE GREEN LIE
Filmstart in Deutschland: 22.03.2018
R: Werner Boote
B: Werner Boote
P: Markus Pauser, Erich Schindlacker
K: Dominik Spritzendorfer, Mario Hötschl
S: Gernot Grassl, Roland Buzzi
Musik: Gernot Grassl, Roland Buzzi
V: Little Dream
L: 90 Min FSK: keine Beschränkung
Mit: Kathrin Hartmann, Noam Chomsky, Raj Patel, Sonja Guajajara

- Facebook, Twitter, Google+, WhatsApp, KOMMENTARE (0)

Dient das Etikett »Nachhaltigkeit« dazu, Umweltzerstörung unsichtbar zu machen? Werner Boote und Kathrin Hartmann hinterfragen die Imagepflege der Konzerne

23.02.2018 | Georg Seeblen
Leserbewertung
★★★★★
Noch keine Bewertungen vorhanden

Filme wie dieser geraten leicht unter den Verdacht, ein preaching to the converted zu betreiben. Wer, der nicht schon skeptisch gegenüber den »Greenwash«-Kampagnen der Konzerne ist, sieht sich einen Film mit dem Titel »DIE GRÜNE LÜGE« an, in dem eben dies anhand einer Reise durch die Welt von Produktion und Konsum »natürlicher« und »nachhaltiger« Dinge wie Palmöl oder Elektroautos belegt wird?

MEHR AUF EPD-FILM.DE

TRAILER



Die grüne Lüge

FILMKRITIKEN / THEMEN



Plastic Planet



Population Boom

FILMSUCHE

TITEL ENTHÄLT
[Search input field]

etk edition text+kritik
Film-Konzepte
Heft 49
Ken Loach
106 Seiten, zahlreiche farbige Abbildungen
€ 20,- (D)
ISBN 978-3-86916-651-

KINO IM KOPF?
WISSEN WAS WIRKLICH LÄUFT
FILM DIENST



© Little Dream

Aus einem ganz persönlichen Gestus heraus beginnt diese Reise: »Mir wird gesagt, dass ich die Welt retten kann.« Man muss nur die richtigen Packungen im Supermarkt wählen und den Versprechungen zur »Nachhaltigkeit« glauben. Die Reise, die der Filmer unternimmt, wird mit Kathrin Hartmann geteilt, die seit Jahr und Tag den Desinformationen der Konzerne auf der Spur ist und einige Bücher zu diesem Thema veröffentlicht hat. Die beiden spielen ein wenig das Good Cop/Bad Cop-Spiel: Boote gibt den naiv Fragenden, der gern auch mal Fünfe gerade sein ließe, Hartmann ist für die unerbittlichen und bestens informierten Nachfragen zuständig. So gelingt es den beiden hier und da, die Mauer zu durchbrechen, die die Public-Relations-Maschinen der Konzerne aufgebaut haben; beinahe wichtiger aber ist, dass gezeigt wird, wie sie funktionieren. Auf der anderen Seite besucht man Menschen, die Widerstand gegen die Umweltzerstörung leisten. Die Quintessenzen liefert schließlich ein sparsamer Off-Kommentar. Eine zentrale Aussage des Films ist die direkte Kritik an einer Politik, die die Verantwortung für ökologisch und sozial akzeptable Ware den Verbrauchern zuschiebt und keinen Schutz vor irreführender Werbung wie der von einer »Nachhaltigkeit« der Palmölproduktion bietet, durch die Regenwald vernichtet und Menschen vertrieben werden.



© Little Dream

Das »richtige Einkaufen« des »mündigen Verbrauchers« erweist sich schließlich als die große Falle, in die gerade jene Menschen geraten, die sich im Konsumverhalten nicht als Weltzerstörer fühlen wollen. Doch wirkliche Nachhaltigkeit, so viel wird auf dieser Reise klar, »erschmüst man sich nicht mit Konzernen«. Denn immer wieder, bei den Erdölbohrungen und den damit verbundenen Katastrophen, bei Elektroautos, bei denen die Umweltzerstörung unsichtbar gemacht wird, zeigt sich, was ein Betroffener sehr schlicht erklärt: »Denen ist

REGISSEUR

SUCHEN

AKTUELLE FILMSTARTS

Red Sparrow



REGISSEUR: Francis Lawrence
 DARSTELLER: Jennifer Lawrence, Joel Edgerton, Mary-Louise Parker, Jeremy Irons, Matthias Schoenaerts, Charlotte Rampling

Call Me By Your Name



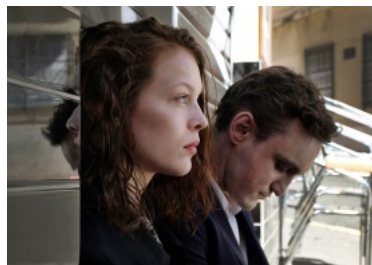
REGISSEUR: Luca Guadagnino
 DARSTELLER: Armie Hammer, Timothée Chalamant, Michael Stuhlbarg, Amira Casar, Esther Garrel

ALLE FILME

NEWS

25.02.2018

Verwunderbar!



Dass alle deutschen Film leer ausgingen, ist nicht nur erstaunlich, es ist grundfalsch. Christian Petzolds »Transit« ist überaus gelungen und Thomas Stubers »In den Gängen«, der in einem Großmarkt spielt, tatsächlich innovativ

MEHR

**Dokpreis der Berlinale:
 »Waldheims Walzer«**

die Umwelt egal, alles, was sie interessiert, ist Geld.«

Eine ernüchternde Reise, eine Reise, die zornig macht. Und die zugleich optimistisch bleibt. Der Film von Boote und Hartmann enthält eine Reihe von Informationen, die im täglichen Nachrichtenfluss nicht vorkommen, vor allem aber vermittelt er, wie sich die Gefahren einer Produktion unter dem grüngewaschenen Image der Konzerne nicht allein in Zahlen und Untersuchungen wiedergeben lassen, sondern im Leben von wirklichen Menschen. Das ist es, was Filme können.

EXTERNE LINKS

[OFFIZIELLE WEBSEITE](#)

[KINO-SUCHE IN IHRER NÄHE](#)

[BESTELLMÖGLICHKEIT \(JPC\)](#)

[BESTELLMÖGLICHKEIT \(AMAZON\)](#)

SHARE THIS
 TWEET THIS
 GOOGLE+
 SHARE

MEINUNG ZUM THEMA

Ihre Meinung ist gefragt, Schreiben Sie uns

IHR NAME

BETREFF

MEINUNG *

[MITTEILEN](#) [VORSCHAU](#)

Berlinale-Abschluss: Menschen in Ausnahmesituationen

Retrospektive: »Brüder« (1929)

[ALLE MELDUNGEN](#)

FESTIVALBERICHTE

21.02.2018
Max Ophüls Festival in Saarbrücken



Das traditionsreiche Max Ophüls Festival in Saarbrücken stellte erneut mit einem ambitionierten und heterogenen Programm die Bandbreite des deutschsprachigen Nachwuchsfilms vor

[MEHR](#)

Filmz-Festival: Anleitung zum Verbrechen

DOK Leipzig 2017: Gelebte Gegensätze

THEMEN

26.02.2018
Nahaufnahme von Michael Stuhlberg



Michael Stuhlberg spielt in gleich drei der in diesem Jahr für den »Besten Film« nominierten Oscar-Kandidaten – ohne selbst eine Nominierung zu erhalten. Und das obwohl sein Auftritt in Luca Guadagninos »Call Me by Your Name« zu den Kinoereignissen des Jahres gehört

[MEHR](#)

Man sollte wieder mehr aufhören!

TIPPS

20.02.2018
Film des Monats März »Lucky«



Lucky ist 90 Jahre alt, lebt in einem Wüstenkaff in Arizona und muss eines Tages feststellen, dass sein Körper ihm nicht mehr gehorcht – was allerdings kein Grund ist, seine tägliche Routine grundlegend zu ändern. Das Regiedebüt des Schauspielers John Carroll Lynch ist eine Liebeserklärung an Harry Dean Stanton, der im Herbst 2017 im Alter von 91 Jahren verstarb

[MEHR](#)

Serien-Tipp: »Electric Dreams«

**Duisburger Filmwoche 2017:
Filme und Debatten**

ALLE FESTIVALBERICHTE

**Schwarze Superhelden,
Afrofuturismus und Funky
Space**

**Kritiker-Umfrage: Was ist ein
schlechter Film?**

ALLE THEMEN

Serien-Tipp: »Lovesick«

Streaming-Tipp: »Bright«

ALLE TIPPS

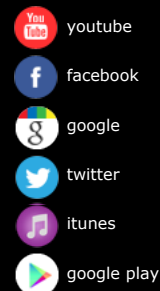
NAMEN

Greta Klingsberg / Pierre-Henry Salfati / Beata Cisela / David Raedeker / Caterina Czepek / Christian Torpe / Brandon Jourdan / Dominique Reymond / Alice Pol / Marcia Hinds / Marco Chimenz / Tristán Ulloa / Jennifer Lopez / Lauren Weedman / Isabelle Stever / Robert Doyle / Jowan Le Besco / Benjamin Hesienberg / Will Brill / Stephen Woolley / Jeanne Geiben / Beatriz Batarda / Martine Cassinelli / Shi Ke / Charles Fleischer. Anady Dick / Paula Vaccaro / Lynzee Klingman / Eva Löbau / San Ra Weckert / Elia Kazan

FILME

How to Be Single / Eisenfresser / Der Womanizer / Samsara / Velvet Goldmine / La Pirogue / Alles was kommt / So glücklich war ich noch nie / Das schaffen wir schon / Magnus – Der Mozart des Schachs / Elly / Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel / Maria Mafiosi / Ice Age 3 / Shotgun Stories / Mission: Impossible – Phantom Protokoll / Die wundersame Welt der Waschkraft / King Cobra / Die Widerständigen – Zeugen der Weißen Rose / Holy Motors / Kokowääh 2 / Gegen die Wand / Der Kreis / Die Gabe zu heilen / Mary & Max / Dügün – Hochzeit auf Türkisch / Meek's Cutoff / Zack and Miri make a Porno / Der Knochenmann / Essential Killing

FOLLOW US



REDAKTION MEDIADATEN KONTAKT IMPRESSUM